



Initiative **2000** *plus*

Schulmaterialien aus Recyclingpapier

Papier in der Schule

- ■ ■ Früher schrieb man in der Schule mit Griffeln auf Schiefertafeln. Schulbücher gab es nur ganz wenige und Schreibpapier war viel zu teuer.
- ■ ■ Das hat sich gründlich geändert: Ein Mathetest ohne Papier, eine Schulstunde ohne Hefte – heute unvorstellbar! Doch wo kommt all das Papier für die Schule eigentlich her?



Papier kann man auf zwei verschiedene Arten herstellen:

1. Papier aus Wald

Für die eine Herstellungsart braucht man Frischfaserzestoff. Den gewinnt man aus Holz. Dafür müssen Bäume gefällt werden. Die Zellstoffgewinnung erfolgt in einem chemischen Prozess, für den Energie, Wasser und Chemikalien benötigt werden, was die Umwelt belastet. Vor allem aber fallen der Zellstoffindustrie noch immer wertvolle Waldgebiete zum Opfer. Das passiert zwar nicht in Deutschland, aber in anderen Ländern, aus denen der Zellstoff für unser Papier stammt. Besonders schlimm ist es in Indonesien, Russland und Kanada, wo der Grizzlybär ums Überleben kämpft.

2. Papier aus Papier

Das Tolle an Papier ist, dass man es auch aus Altpapier herstellen kann. Das nennt man Papierrecycling. Dadurch entstehen bei der Produktion weniger Umweltbelastungen und die Bäume bleiben da, wo sie hingehören: Im Wald.

Warum Mitmachen so wichtig ist

Damit unser Papier von der Industrie auf diese umweltfreundliche Art hergestellt wird und nicht einfach neue Bäume abgeholzt werden, sind zwei Dinge ganz wichtig, bei denen jeder Einzelne mithelfen kann:

1. Papier muss getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden. Das ist wichtig, damit überhaupt genügend Altpapier als Rohstoff vorhanden ist. Zum Glück ist das im Moment der Fall.
2. Es müssen genügend Hefte, Schreibblöcke und andere Produkte aus Recyclingpapier gekauft werden. Hier liegt das entscheidende Problem. Die Leute wissen meistens nicht, dass sie mit dem Kauf von Recyclingpapier einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Wälder auf der Erde leisten. Oft erkennen sie das umweltfreundliche Papier auch nicht.



Woran erkennt man umweltfreundliches Papier?

Auf vielen Heften oder Blöcken findet man die verschiedensten Abzeichen oder Logos. Manche Hersteller versuchen mit selbst erfundenen Logos eine Umweltfreundlichkeit ihres Papiers vorzutäuschen. Die ist in Wirklichkeit gar nicht vorhanden. Es gibt nur ein einziges Logo, das wirklich für Umweltfreundlichkeit steht: Es ist der Blaue Engel. Nur das müsst ihr euch merken.

Die Qualität von Papieren mit dem Blauen Engel ist einwandfrei, ihre Lebensdauer beträgt mehrere hundert Jahre und sie sind noch nicht einmal teurer.



Die Vorteile von Recyclingpapier auf einen Blick:

- Viele wertvolle Wälder können erhalten werden.
- Deshalb ist Recyclingpapier auch ein wertvoller Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel.
- Bei der Produktion wird nur ein Drittel der Wassermenge gebraucht.
- Es wird nur halb so viel Energie benötigt.
- Die Wasserverschmutzung ist gleich fünfmal geringer.



Wie wir gemeinsam viel erreichen können

Viele Ladenbesitzer erzählen uns, dass sie keine Hefte mit dem Blauen Engel anbieten, weil niemand danach fragt. Wenn ihr also wieder ein neues Heft braucht, dann fragt im Laden ganz gezielt nach Heften mit dem Blauen Engel. Lasst euch von den vielen anderen Logos nicht täuschen!



Renate Künast
Schirmherrin der Initiative2000plus in Berlin

Sprecht in eurer Klasse oder in der ganzen Schule über Recyclingpapier. Regt doch einfach einmal an, dieses Thema im Unterricht oder als Projekt zu behandeln. Unterschreibt möglichst alle in der Klasse die freiwillige Selbstverpflichtungserklärung. Wir sammeln eure Erklärungen und legen sie den Geschäften vor. Damit zeigen wir, dass viele Kunden die Hefte kaufen würden, wenn sie nur im Angebot wären.

Wenn wir Selbstverpflichtungserklärungen von ganz vielen Klassen haben, dann informieren wir die Zeitungen und das Fernsehen, damit sie darüber berichten. Außerdem markieren wir jede Klasse, die sich beteiligt, auf einer Karte mit einem Fähnchen. Die Karte stellen wir unter www.Initiative2000plus-Berlin.de ins Internet. Hoffen wir, dass bald möglichst viele Fähnchen flattern!

Wenn ihr in den Geschäften in eurer Gegend keine Hefte mit dem Blauen Engel bekommen könnt, helfen wir euch mit einer Adressenliste gerne weiter. Natürlich geben wir euch auch Tipps für eine Sammelbestellung eurer Klasse oder am besten gleich der ganzen Schule.

Für alle Fragen rund um's Recyclingpapier: Wir sind für euch da!

Initiative **2000plus**
Schulmaterialien aus Recyclingpapier

Kontakt:

Tel.: 030 / 703 30 20

030 / 92 79 98 30

eMail: Kontakt@Initiative2000plus-Berlin.de

